

So setzt die GSE-Gruppe Fernüberwachung für Smart Buildings ein

Sicherer Fernzugriff auf Gebäudemanagementsysteme



Die GSE-Gruppe ist ein renommierter Experte für Gewerbeimmobilien und bereits seit über 40 Jahren im Geschäft. GSE bietet einen Full-Service für Projekte wie Logistikplattformen, Fabriken, Einkaufszentren und Labors an: von der Suche nach Bauland bis hin zu Planung und Bau. Dadurch hat sich GSE als zentrale Anlaufstelle für die Realisierung dieser Art von Projekten etabliert.

Die GSE-Gruppe suchte nach einer Möglichkeit, den Fernzugriff auf ihr Gebäudemanagementsystem (GMS) noch sicherer zu gestalten, konnte aber keine interne Lösung finden, die ihren Anforderungen gerecht wurde. Infolgedessen beschloss das Unternehmen, sich nach einer Lösung von einem spezialisierten Anbieter umzusehen. 2018 stieß es auf IXON und begann, diese Lösung für den Fernzugriff auf ihr GMS und die Fernüberwachung ihrer Gebäude zu nutzen.

“

Seit der Installation des 4G IXrouters haben wir Fernzugriff auf das GMS. Dies gibt uns die Möglichkeit, die von GSE gebauten Gebäude zu überwachen.

- Bertrand Ageneau, Smart Building Ingenieur bei GSE

”

Benutzerfreundliche Industrial-IoT-Lösung

Vor der Einführung von IXON bestand die größte Herausforderung für GSE darin, das GMS von fern zu programmieren und zu aktualisieren. Da dem Unternehmen zu jener Zeit keine Fernzugriffslösung zur Verfügung stand, mussten alle Eingriffe und Änderungen vor Ort vorgenommen werden oder der Kunde musste gebeten werden, mithilfe eines VPN-Tools eine Verbindung zu der Installation herzustellen, um einen Zugang per Software zu ermöglichen. Dieser Vorgang musste vereinfacht werden, um Zeit und Arbeitskräfte zu sparen.

„Als wir sahen, wie leicht IXON zu installieren und zu verwenden ist, waren wir überzeugt“, sagt Bertrand Ageneau, Smart-Building-Ingenieur bei GSE. Seit der Installation des 4G IXRouters hat GSE Fernzugriff auf das GMS. Dadurch kann das Unternehmen nun den Verbrauch von Strom, Wasser und Lüftung seiner Gebäude überwachen.

Verschiedene Funktionen für verschiedene Zwecke

Über die IXON Cloud kann GSE auf das GMS zugreifen und verschiedene Router verwalten. Auch Kunden können bei Bedarf Zugang erhalten, um Gas, Warmwasser usw. zu kontrollieren. „Es ist sehr praktisch, alle Standorte in einem zentralen Webportal zu haben“, sagt Ageneau. „Dadurch müssen wir bedeutend weniger Fahrten zu den Standorten unternehmen, um auf Daten zuzugreifen oder Einstellungen zu ändern.“

GSE setzt die Funktionen der IXON Cloud und des IXRouters für verschiedene Zwecke ein. Beispielsweise wird für den Zugriff auf die Webseite des GMS-Servers der HTTP-Dienst genutzt, während der Zugriff für die Fernkonfiguration des GMS über die VPN-Funktion erfolgt. Die API-Funktion hingegen wird zur Erfassung von GMS-Daten für den EnerGiSE-Dienst* von GSE eingesetzt. Die Autorisierung für den Zugriff auf das GMS über den IXRouter und die VPN-Verbindung erfolgt per API.

“
Es ist sehr praktisch, alle Standorte in einem zentralen Webportal zu haben“: der IXON Cloud.

- Bertrand Ageneau, Smart Building Ingenieur bei GSE

”

GSE nutzt auch den HTTP-Dienst der SPS, um die Klimatisierung in den eigenen Büroräumen zu regeln. Nun muss sich niemand mehr Sorgen machen, dass die Fernbedienung der Klimaanlage verlegt werden könnte. GSE kann sie einfach über den Router auf seinen Handys bedienen.

Vorteile der IXON Cloud-Lösung für GSE Group:

- ✓ Sichere Verbindung über VPN
- ✓ Einfache Verwendung und Installation
- ✓ Weniger Vor-Ort-Besuche
- ✓ Zentrales Webportal für alle Gebäude



Entwicklung des Industrial IoT (IIoT) in der Smart-Building-Industrie

Der IXRouter ermöglicht GSE einen sicheren Fernzugriff auf das Gebäudemanagementsystem – durch Einsatz einer VPN-Verbindung über einen zuverlässigen Router, einschließlich Firewall. „Er ist ein einfach zu verwendendes Tool. Selbst einige unserer Zulieferer setzen den IXRouter inzwischen in eigenen Projekten für die Fernprogrammierung ein“, berichtet Bertrand Ageneau.

„Wir gehen davon aus, dass das Industrial IoT in der Smart-Building-Industrie im Verlauf der weiteren Entwicklung vorhandene Systeme wie GMS ergänzen wird. IIoT vereinfacht die Bereitstellung von Daten für jeden Service.“ Zu den Zukunftsplänen von GSE gehört unter anderem, mithilfe des IXRouters Daten zu Strom, Wasser, Lüftung usw. zu erfassen und in der IXON Cloud zu analysieren, um mehr über die Smart Buildings des Unternehmens zu erfahren.

- * EnerGiSE ist eine Marke von GSE. Mit diesem Dienst kann das Unternehmen Informationen anfordern, um dem Kunden über die IXON-API einfache Informationen zu liefern. Dazu erstellt es eine Schnittstelle zum HTTP-Server, über die es dann Berichte für den Kunden bereitstellt. Der Kunde erhält somit auf einfache und verständliche Weise Einblick in seine Daten.



www.ixon.cloud/start →